



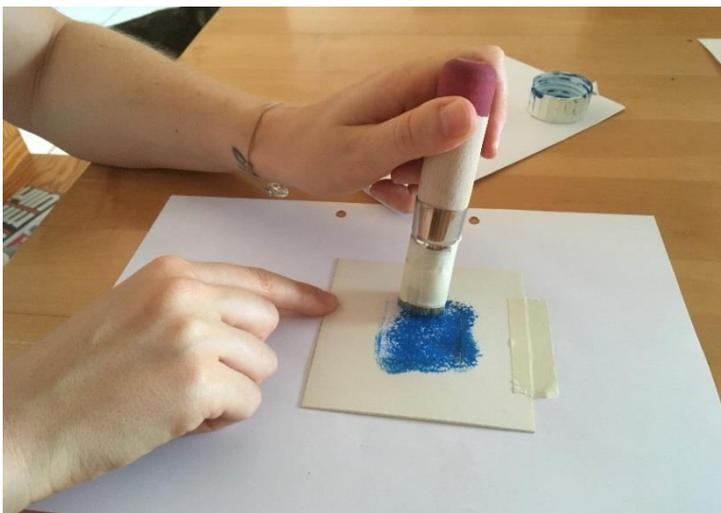
Materialien/Kompetenz Schablonieren
Teilkompetenz: <ul style="list-style-type: none"> - Ich kann mich über Grundierungen informieren. - Ich kann meinen Untergrund fachgerecht grundieren. - Ich kann Schabloniertechniken anwenden. - Ich kann das Spiel nach vorgegebenen Kriterien überprüfen. - Ich kann das Spiel nach vorgegebenen Kriterien beurteilen. - <i>Ich kann erkennen, was ich brauche, um gut zu arbeiten (Verantwortungsbewusstsein LFS1).</i>

Farbtechnik F3.01.01.4

LernPROJEKT

LernTHEMA

LernSCHRITT



Aufgabe 1

Informieren Sie sich anhand des Informationstextes zu dem Thema „Grundierungen“.

1. Lesen Sie den Text.
2. Markieren Sie die Wörter die Sie nicht kennen.
3. Klären Sie diese Wörter mit Hilfe der bereitgestellten Fachbücher oder mit dem Internet auf Ihrem Tablet.



Aufgabe 1 und 2 für die offene Lernzeit geeignet





Informationstext „Grundierungen“

Die Grundierung ist der erste Anstrich, ihre Wirkung wird von Laien oft unterschätzt.

Bei **Holz** dient die Grundierung als Haftvermittlung und als Isolierung. Des Weiteren sorgt sie für ein gleichmäßiges Saugverhalten für die nachfolgende Beschichtung. Die einheitliche, nicht zu starke Saugfähigkeit des Untergrunds ist aus mehreren Gründen wichtig.

Für den Untergrund **Metall** setzt man die Grundierung als Haftvermittler für die nachfolgende Beschichtung und/oder als Korrosionsschutz ein. Anschließend erfolgt eine Lackierung mit Basislack und zuletzt Klarlack.

Aufgabe 2:

Welche Aufgaben erfüllt eine Grundierung bei den verschiedenen Untergründen?

- Formulieren Sie ganze Sätze.
- Verwenden Sie die Begriffe aus der Wortbox. (Begriffe können mehrfach verwendet werden.)



Haftvermittlung
Isolierung
Korrosionsschutz
einheitliches Saugverhalten

Holz: _____

Metall: _____

Aufgabe 3

Vergleichen Sie Ihre Erfahrungen mit Ihrer Teampartnerin oder Ihrem Teampartner.



Aufgabe 4

1. Grundieren Sie Ihren Untergrund im Rollverfahren.
2. Beschichten Sie Ihren grundierten Untergrund im Rollverfahren. (Das Material stellt Ihnen Ihre Lehrkraft zur Verfügung.)



Rollverfahren:
Streichen mit der Walze.



Aufgabe 5

1. Führen Sie die verschiedenen Schablonierversuche durch.
 - Führen Sie die Versuche auf einem extra Blatt durch. (Das Blatt erhalten Sie von der Lehrkraft.)
 - Holen Sie sich Ihre Schablone bei Ihrer Lehrkraft.

2. Tragen Sie Ihre Ergebnisse in die Tabelle ein.
 - gut/schlecht
 - Ergänzen Sie Ihr Ergebnis durch Stichworte.



Schablonieren:
Ein Bild oder Motiv mit Hilfe einer Schablone auf ein Objekt bekommen.

Versuche	Versuchsablauf	Ergebnis
V1: Richtige Borstenlänge	a) Schablonieren mit langborstigem Pinsel b) Schablonieren mit kurzborstigem Pinsel	
V2: Richtige Farbkonsistenz	a) Schablonieren mit un- verdünnter Farbe b) Schablonieren mit ver- dünnter Farbe	
V3: Richtige Auftragsmenge	a) Schablonieren mit viel Farbe b) Schablonieren mit we- nig Farbe	
V4: Richtige Pinselhaltung	a) Senkrechte Haltung beim Schablonieren b) Schräge Haltung beim Schablonieren	
V5: Richtiges Aufsetzen des Pinsels	a) Pinsel mit viel Druck aufsetzen b) Pinsel mit wenig Druck aufsetzen	



Aufgabe 6

1. Schneiden Sie Ihre Spielfelder mit dem Schneidmesser und dem Schneidelineal aus.
2. Schablonieren Sie die Felder in den von Ihnen ausgewählten Farbtönen. *Schablonieren Sie alle Felder einmal in dem Untergrundfarbton.*
3. Entfernen Sie die Schneidfolie.
4. Bessern Sie bei Bedarf aus.
5. Beschichten Sie Ihr Spiel mit einem Schutzlack. (Das Material stellt Ihnen Ihre Lehrkraft zur Verfügung.)
6. Kontrollieren und bewerten Sie Ihr Spiel mit Hilfe des Einlegeblattes „Kontrollieren/Bewerten“
7. Lassen Sie Ihr Spiel von Ihrer Partnerin oder Ihrem Partner bewerten.
8. Vergleichen Sie Ihre Auswertung mit Ihrer Partnerin oder Ihrem Partner.
9. Geben Sie Ihre Auswertungen bei Ihrem Lehrer oder Ihrer Lehrerin ab.



Selbstreflexion

Reflexionsfragen			
Ich kann mich über Grundierungen informieren.			
Ich kann meinen Untergrund fachgerecht grundieren.			
Ich kann Schabloniertechniken anwenden.			
Ich kann das Spiel nach vorgegebenen Kriterien überprüfen.			
Ich kann das Spiel nach vorgegebenen Kriterien beurteilen.			
<i>Ich kann erkennen, was ich brauche, um gut zu arbeiten. (Verantwortungsbewusstsein LFS1)</i>			

Wie zufrieden bin ich mit meiner Arbeit an der Lernaufgabe?
(1 – nicht zufrieden und 10 – sehr zufrieden)

1 **5** **10**

Ich habe ...

- meinen Lernschritt im Ordner eingehaftet.
- den Arbeitsauftrag erledigt und das entsprechende Feld in der Lernwegeliste markiert.



Materialien/Kompetenz
Schablonieren

Farbtechnik
F03.01.01.04

Lösung



Aufgabe 2

Welche Aufgaben erfüllt eine Grundierung bei den verschiedenen Untergründen?

- Formulieren Sie ganze Sätze.
- Verwenden Sie die Begriffe aus der Wortbox. (Begriffe können mehrfach verwendet werden.)

Haftvermittlung

Isolierung

Korrosionsschutz

einheitliches

Saugverhalten

Holz: Bei Holz dient die Grundierung als Haftvermittlung und als Isolierung. Des Weiteren sorgt sie für ein gleichmäßiges Saugverhalten.

Metall: Für den Untergrund Metall setzt man die Grundierung als Haftvermittler für die nachfolgende Beschichtung und/oder als Korrosionsschutz ein.



Aufgabe 5

1. Führen Sie die verschiedenen Schablonierversuche durch.
 - Führen Sie die Versuche auf einem extra Blatt durch. (Das Blatt liegt erhalten Sie von der Lehrkraft)
 - Holen Sie sich Ihre Schablone bei Ihrer Lehrkraft.

2. Tragen Sie Ihre Ergebnisse in die Tabelle ein.
 - gut/schlecht
 - Ergänzen Sie Ihr Ergebnis durch Stichworte.

Versuche	Versuchsablauf	Ergebnis
V1: Richtige Borstenlänge	a) Schablonieren mit langborstigem Pinsel b) Schablonieren mit kurzborstigem Pinsel	 
V2: Richtige Farbkonsistenz	a) Schablonieren mit unverdünnter Farbe b) Schablonieren mit verdünnter Farbe	 
V3: Richtige Auftragsmenge	a) Schablonieren mit viel Farbe b) Schablonieren mit wenig Farbe	 
V4: Richtige Pinselhaltung	a) Senkrechte Haltung beim Schablonieren b) Schräge Haltung beim Schablonieren	 
V5: Richtiges aufsetzen des Pinsels	a) Pinsel mit viel Druck aufsetzen b) Pinsel mit wenig Druck aufsetzen	 



Einlegeblatt – Kontrollieren/Bewerten	Farbtechnik F03.01.01.04
--	-------------------------------------

Kontrollieren		Bewerten Punkte 1-5
Untergrundvorbereitung		
Kantenschärfe der Spielfelder		
Deckkraft der Spielfelder		
Gleichmäßige Struktur der Spielfelder (Schabloniertechnik)		
Gleichmäßige Randabstände		
Sauberkeit (Keine Flecken, ordentliches Ausführen der Arbeiten...)		



Kantenschärfe:
Spielfelder sind gerade.

Deckkraft:
Den Untergrund verdecken, nicht durchscheinen lassen.

Gesamtpunktzahl	
Note	

1. Vergleichen Sie Ihre Gesamtpunktzahl mit dem Notenschlüssel.
2. Tragen Sie Ihre Note ein.
3. Geben Sie Ihre Liste bei Ihrer Lehrerin oder Ihrem Lehrer ab.